

MITTEILUNGEN Nachdem wir im Oktoberheft den Vortrag veröffentlicht haben,
DER REDAKTION mit dem Prof. Dr. *Otto Stammer* die Grundlagen für das dies-
jährige Europäische Gespräch in Recklinghausen schuf, lassen
wir heute den Vortrag von Prof. Dr. *Otto Kirchheimer* folgen,
dem wir herzlichen Dank dafür wissen, daß er uns sein Manuskript zur Erstveröffentlichung überließ.
Dr. jur. *Otto Kirchheimer*, 1905 in Heilbronn geboren, war bis 1933 Anwalt in Berlin; in dieser
Zeit war er Mitarbeiter an der von Hilferding herausgegebenen Monatsschrift „Die Gesellschaft“.
Nach seiner Emigration hatte er Forschungsaufträge des Instituts für Sozialforschung in Paris und
New York zu erfüllen, von 1944 bis 1955 war er Leiter der Zentraleuropäischen Unterabteilung
des State Departements. Seit 1955 ist Kirchheimer ausschließlich als akademischer Lehrer tätig; er
ist Professor der politischen Wissenschaften (Ordinarius) an der Columbia University und der
Graduate Faculty der New School for Social Research, New York — in diesem Jahr wirkte er als
Austauschprofessor an der Universität Freiburg i. Br. In Amerika erschien soeben sein Buch „Political
Justice“ (Princeton University Press 1961); die deutsche Ausgabe ist für 1962 in Vorbereitung.
Mit dem Beitrag von Kirchheimer nehmen wir unsere Veröffentlichungen „Zur Selbstkritik der
Demokratie und der Demokraten“ wieder auf; zu diesem Themenkreis stellen wir auch den Aufsatz
„Postkutschendemokratie“ zur Diskussion. Der Verfasser, Regierungschrektor Dr. rer. pol. *Gustav-
Herbert Horn*, 1911 in Hamburg geboren, ist seit 1946 Leiter des Statistischen Landesamtes
Schleswig-Holstein in Kiel.

Dr. *Fritz Bauer* ist Generalstaatsanwalt am Überlandesgericht in Frankfurt, Dr. *Richard Schmid*
Überlandesgerichtspräsident in Stuttgart. Dem Aufsatz „Über die politische Haltung der Richter-
schaft seit Weimar“ liegt ein Vortrag zugrunde, den Richard Schmid am 19. März 1961 auf einer
Tagung der Friedrich-Ebert-Stiftung in Bergneustadt gehalten hat.

Rudolf Henschel ist Referent in der Hauptabteilung Wirtschaftspolitik des DGB-Bundes-
vorstandes, Dr. *Kurt Hirche* Leiter der Parlamentarischen Verbindungsstelle des DGB in Bonn.